

Thomas Härry (Hrsg.)

Deus Adest: Gott ist da

Das Tageszeitgebet neu entdecken

SCM R.Brockhaus

SCM

Stiftung Christliche Medien

Die Edition

A U F A T M E N

erscheint in Zusammenarbeit zwischen
SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag, Witten
und dem Bundes-Verlag, Witten.

Herausgeber: Ulrich Eggers

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2013 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG
Bodenborn 43 · 58452 Witten
Internet: www.scm-brockhaus.de · E-Mail: info@scm-brockhaus.de

Die Bibelverse sind folgenden Ausgaben entnommen:

Lutherbibel, revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, © 1999 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Neues Leben. Die Bibel, © 2002 und 2006 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Gute Nachricht Bibel, revidierte Fassung, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung © 2000 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift,
© Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

Elberfelder Bibel 2006, © 2006 by SCM R.Brockhaus
im SCM-Verlag GmbH & Co. KG · Witten

Umschlaggestaltung: Provinzglück GmbH – www.provinzglueck.com

Satz: Marie Franke, Köln

Druck und Bindung: Finidr s.r.o.

Gedruckt in Tschechien

ISBN 978-3-417-26525-5

Bestell-Nr. 226.525

Inhalt

Deus Adest: eine Einführung von Ulrich Eggers und Thomas Härry	7
Deus Adest: Tageszeitgebete für die ganze Woche	13
Sonntag	
Morgen	14
Abend	18
Montag	
Morgen	24
Abend	28
Dienstag	
Morgen	32
Abend	37
Mittwoch	
Morgen	42
Abend	46
Donnerstag	
Morgen	52
Abend	56
Freitag	
Morgen	60
Abend	64
Samstag	
Morgen	68
Abend	73
Deus Adest im Alltag	77
In Krankheitszeiten	78
In Entscheidungssituationen	84
In Trauerzeiten	90

Im Berufsalltag	96
In persönlichen Wüstenzeiten	102
Im Dienst für Gott	108
Deus Adest im Kirchenjahr	115
In der Adventszeit	116
Zu Weihnachten	122
Am Jahreswechsel	128
In der Passionszeit	134
Zu Ostern	140
Zu Pfingsten	146
Quellen	151

DEUS ADEST

Tageszeitgebete für die ganze Woche

Morgen- und Abendgebet enthalten grundlegende Elemente eines persönlichen Tagesbeginns und -abschlusses. Sie können den eigenen Bedürfnissen angepasst werden. Die Vorschläge zur Durchführung sind praxiserprobte Anregungen, die man gerne variieren kann. Hilfreich ist es, die Texte laut zu sprechen. Da einer Reihe von Leserinnen und Lesern diese Form des Gebets sicherlich fremd ist, werden die einzelnen Elemente bei ihrer ersten Nennung erklärt; teilweise wiederholen sie sich am Abend.

Sonntag

Deus Adest

MORGEN

Kerze

Um Gottes Nähe, Licht und Wärme zu symbolisieren und tiefer zu vergegenwärtigen, zünde ich eine Kerze an.

Gebet

Ich bete laut und öffne dabei meine Handflächen, um Lob, Offenheit und Empfangsbereitschaft vor Gott auszudrücken. Bevor ich die Hände wieder schließe, bleibe ich einen kurzen Moment still und lasse die Worte des Gebetes in meinem Herzen ankommen.

Herr, sättige mich am Morgen mit deiner Gnade.
Dann werde ich jubeln und mich freuen
all meine Tage.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

Lied

Das Lied dient dem Ankommen und Ruhigwerden vor Gott. Bevor ich es singe (oder spreche), setze ich mich bequem hin, atme tief durch und richte mein Inneres auf Gott aus.

Lobet den Herren alle, die ihn ehren;
lasst uns mit Freuden seinem Namen singen
und Preis und Dank zu seinem Altar bringen.
Lobet den Herren!

Der unser Leben, das er uns gegeben,
in dieser Nacht so väterlich bedeckt
und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket.
Lobet den Herren!

Dass unsre Sinnen wir noch brauchen können
und Händ und Füße, Zung und Lippen regen,
das haben wir zu danken seinem Segen.
Lobet den Herren!

Paul Gerhardt, 1653¹

Bibelwort

Ich lese den Text laut – das Wort Gottes hallt in meiner Stimme und meinem Brustkorb wider. So kann es auch in meinem Herzen Resonanz finden.

Dies ist der Tag, den der HERR gemacht hat!
Seien wir fröhlich und freuen wir uns in ihm!
Ach, HERR, hilf doch! Ach, HERR, gib doch Gelingen!
Gesegnet sei, der kommt im Namen des HERRN.
Vom Haus des HERRN AUS haben wir euch gesegnet.
Der HERR ist Gott. Er hat uns Licht gegeben.
Du bist mein Gott, ich will dich preisen!
Mein Gott, ich will dich erheben.
Preist den HERRN, denn er ist gut!
Ja, seine Gnade währt ewig!

Psalm 118,24-29 (Elberfelder)

Hören

*Ich schließe meine Augen, atme tief und ruhig und lasse das Bibelwort auf mich wirken. Es ist der lebendige Gott, der mir diesen Zuspruch gibt.
In welchen Aufgaben und Umständen will ich heute diesen Worten trauen?
Ich bleibe einige Minuten still.*

Impuls

Eine Person, die den Weg des Glaubens lange Zeit vor mir gegangen ist, gibt mir einen Gedanken mit, der mich inspirieren, herausfordern und begleiten will.

Nicht das weihet den Sonntag, dass du an ihm nichts arbeitest, sondern das weihet ihn, dass du an ihm Gott ganz besonders für dich und in dir arbeiten lässt.

Hermann von Bezzel

Bitte

Im Gebet sage ich Gott, wo ich ihn heute brauche. Anschließend kann ich weitere Anliegen vor ihn bringen. Eine hilfreiche Gliederung: Persönliches – Bitten für Freunde und Mitchristen – Bitten für aktuelle Anliegen aus Gesellschaft, Politik und der weltweiten Kirche.

Mein Vater im Himmel! Heute Morgen lege ich mein Leben neu in deine Hände. Ich gehöre dir.

Danke, dass du mich kennst wie niemand sonst.

Danke, dass ich dein geliebtes Kind bin.

Ich vertraue dir!

Sei du heute meine Kraft, meine Freude, mein Ziel. Hilf mir, nach deinem Willen zu leben. Gib mir ein weiches Herz, damit ich dein Reden und Führen wahrnehmen kann, sei es dein leises Flüstern, sei es in der Predigt, sei es durch einen Mitmenschen. Gib mir Mut, anderen so zu begegnen, wie du es tun würdest. Segne mein Reden und Tun. Gib mir einen frohen Sinn und neue Zuversicht. Erfrische mein Herz und meinen Körper und erneuere an diesem Sonntag meine Kräfte. Von Herzen danke ich dir für deine treue Begleitung.

Amen.

Lied

Im Ausblick auf den Tag singe/rede ich vertrauensvoll von seiner Gnade, die mich heute trägt.

Allein deine Gnade genügt,
die in meiner Schwachheit Stärke mir gibt.
Ich geb dir mein Leben und was mich bewegt.
Allein deine Gnade genügt.

Ich muss mich nicht länger um Liebe bemü'h'n,
ich habe Vertrauen zu dir.
Du hast meine Sünde getilgt durch dein Blut,
und Gnade ist für mich genug.

Das Blut Jesu lässt mich gerecht vor dir steh'n,
es hat alle Schuld gesühnt.
Die Gnade hat über Gericht triumphiert,
und nun bin ich frei in dir.

Allein deine Gnade genügt ...

Martin J. Nystrom, 1991²

Segenswort

Im Segen erbitte ich Gottes guten Einfluss und sein Wirken in meinen Umständen. Beim lauten Lesen öffne ich erwartungsvoll meine Hände.

Die Gnade von Jesus Christus, dem Herrn, die Liebe Gottes
und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei heute mit mir
und mit allen, die ihn lieben.

Amen.

Ende

Nach dem Segen lösche ich die Kerze und beende so mein Morgengebet.

Deus Adest

Kerze

Vergegenwärtigung

Ich mache mir bewusst, dass mich der dreieinige Gott an diesem Tag begleitet hat und auch jetzt bei mir ist.

Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser,
so lechzt meine Seele, Gott, nach dir.
Meine Seele dürstet nach Gott,
dem lebendigen Gott.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

Ich beende dieses Element mit dem Kreuzzeichen: kurze Berührung der Stirn mit Zeige- und Mittelfinger, dann der linken und der rechten Seite meiner Schulter. Das Kreuzzeichen symbolisiert zeichenhaft (segnen = lt. signare – mit einem Zeichen versehen) Zugehörigkeit und Glauben an Jesus Christus (Leiden, Tod und Auferstehung) und erinnert zugleich an die Dreifaltigkeit Gottes.

Lied

Hier bin ich, einmal mehr.
Ich geb mich ganz hin,
denn ich weiß, dass du jeden Schrei hörst.
Du bist da für mich,
egal wie's mir geht
und was mich bewegt.
Du gibst Antwort,
wenn ich rufe.
Deine Worte sind wahr,
deine Hoffnung real,
und ich weiß, deine Nähe
sie macht mich ganz frei
von dem, was mich hält.
Ich sehne mich nach dir.

Ich geb mich ganz hin
und sage: Ich liebe dich.
Ich geb mich ganz hin
und sage: Ich brauch dich.
Ich geb mich ganz hin
und sag: Ich bin dankbar.
Ich geb mich ganz hin,
denn du bist wunderbar.

Craig Musseau, 1993³

Hymnus

Als Hymnus bezeichnet man ein feierliches Gedicht oder einen Festgesang. Hymnen in der Bibel dienen der anbetenden Betrachtung von Gottes Wesen und Taten. Ich lese den Hymnus laut und in verehrender Haltung vor Gott.

Im Anfang war das Wort (Jesus Christus), und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott.

Alles wurde durch dasselbe, und ohne dasselbe wurde auch nicht eines, das geworden ist.

In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Er war in der Welt, und die Welt wurde durch ihn, und die Welt kannte ihn nicht. Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht an;

so viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben;

die nicht aus Geblüt, auch nicht aus dem Willen des Fleisches, auch nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Aus Johannes 1,1-14 (Elberfelder)

Gebet

Himmlicher Vater,
ich danke dir von Herzen für diesen Tag.
Danke, dass ich nun mit Leib und Seele
zur Ruhe kommen und mich erholen kann.
Danke, dass du mich heute bewahrt
und behütet hast.
Vergib mir, wo ich dir heute nicht vertraut habe.
Vergib mir, wo ich Unrechtes gedacht,
gesagt und getan habe.
Hilf mir, all jenen Menschen zu vergeben,
die mich heute verärgert und verletzt haben.
Vater, leg deinen Frieden auf mich,
meine Lieben und mein Zuhause.
Ich befehle mich selbst und alles dir an.
Schenke mir einen guten, erholsamen Schlaf
und bewahre mich darin
vor kräfteraubenden Anfechtungen
und vor allem Bösen.
Deinen Namen lobe und preise ich.
Amen.

Rückblick

Im stillen Innehalten blicke ich auf meinen Tag zurück. Ich zähle oder schreibe auf, wofür ich Gott danke. Auch benenne ich die Lasten, die ich ihm bringen und vor ihm ablegen will.

Bibelwort

Überlass dem Herrn die Führung deines Lebens und vertraue auf ihn, er wird es richtig machen. Deine Unschuld wird er sichtbar machen so hell wie das Licht des Tages, und die Rechtmäßigkeit deiner Sache wird leuchten wie die Mittagssonne.

Sei ruhig in der Gegenwart des Herrn und warte, bis er eingreift. Ärgere dich nicht über die Bösen, denen es gut geht, und fürchte dich nicht vor ihren bösen Plänen. Lass dich nicht zu Zorn und Wut hinreißen! Ärgere dich nicht, damit du nichts Unrechtes tust!

Der Herr freut sich an einem aufrichtigen Menschen und führt ihn sicher. Auch wenn er stolpert, wird er nicht fallen, denn der Herr hält ihn fest an der Hand.

Psalm 37,5-8.23-24 (Neues Leben)

Abendlied

Im Vertrauen auf Gottes Fürsorge lasse ich mit dem Singen dieses Liedes alles Unfertige, Ungelöste vor Gott los. Ich halte an seiner Fürsorge und Führung fest, dank der ich heute getrost einschlafen kann.

Ich traue auf dich, o Herr.
Ich sage: Du bist mein Gott.
In deiner Hand steht meine Zeit,
in deiner Hand steht meine Zeit.

Gelobet sei der Herr,
denn er hat wunderbar
seine Liebe mir erwiesen
und Güte mir gezeigt.

Marion Warrington, 1976⁴

Segenswort

Möge Gott eine helle Flamme vor mir sein,
ein Leitstern über mir,
ein ebener Weg unter mir,
ein gütiger Schäfer hinter mir,
heute, morgen und für immer.

Columban von Iona

Ende